

Prüfung von gemischter Nutzung (Wohnen/Retail) bei städtischen Bauprojekten zur Verbesserung der finanziellen Tragbarkeit

Die Stadt Wil plant und realisiert derzeit mehrere grössere Bauprojekte, insbesondere im Bereich der Schulen, Kindergärten und öffentlichen Infrastruktur. Angesichts der angespannten mittelfristigen Finanzlage und der prognostizierten steigenden Pro-Kopf-Verschuldung stellt sich die Frage, ob diese Projekte so optimiert werden können, dass zusätzliche Einnahmen generiert werden – insbesondere durch die Integration von Wohn- oder Retailflächen in geeigneten Projekten. Zahlreiche Schweizer Städte erzielen nachhaltige Erträge aus gemischt genutzten Liegenschaften. Die Stadt Wil könnte – wo planerisch möglich und wirtschaftlich sinnvoll – ähnliche Modelle prüfen. Ziel wäre, die Tragbarkeit der Investitionen zu verbessern, die Schuldenentwicklung zu dämpfen und langfristig stabile Einnahmequellen zu schaffen.

Ich bitte den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist der Stadtrat bereit, bei laufenden und geplanten Bauprojekten der Stadt Wil systematisch zu prüfen, ob eine gemischte Nutzung (Wohnen, Retail, öffentliche Nutzung) möglich ist? Bitte nach Projekten aufzulösen.
2. Welche baurechtlichen, betrieblichen oder planerischen Hürden sieht der Stadtrat bei der Integration solcher zusätzlichen Nutzungen in bestehende oder geplante Projekte?
3. Kann der Stadtrat für ausgewählte Projekte eine wirtschaftliche Beurteilung (Business Case) vorlegen, welche die erwarteten Mietzinserträge den Mehrkosten sowie der Bilanzwirkung gegenüberstellt?
4. Prüft der Stadtrat die Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Baugenossenschaften, privaten Entwicklern oder anderen Partnern, um solche Nutzungserweiterungen effizient umzusetzen? Falls ja: in welchen Projektbereichen?
5. Wie schätzt der Stadtrat die potenziellen Auswirkungen zusätzlicher Mieterträge auf die Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung und die im Finanzplan ausgewiesenen mittelfristigen Defizite ein und kann der Stadtrat realistische Szenarien (konservativ/realistisch) darstellen?

17. November 2025

SVP Fraktion



Urs Bollinger
Erstunterzeichner

Interpellation Urs Bollinger (SVP) – Prüfung von gemischter Nutzung (Wohnen/Retail)
bei städtischen Bauprojekten zur Verbesserung der finanziellen Tragbarkeit

	Unterzeichn...	JA
Andreas Hüssy	<input type="checkbox"/>	✓
Pascal Stieger	<input type="checkbox"/>	✓
Büsser Benjamin	<input type="checkbox"/>	✓
Lukas Schobinger	<input type="checkbox"/>	✓
Alexander Steele	<input type="checkbox"/>	✓
Harry Huber	<input type="checkbox"/>	✓
Matthias Loepfe	<input type="checkbox"/>	✓
robin Krähenbühl	<input type="checkbox"/>	✓
Marco Albrecht	<input type="checkbox"/>	✓
Patrik T. Lerch	<input type="checkbox"/>	✓
Michael Sarbach	<input type="checkbox"/>	✓
Aaron Gämperle	<input type="checkbox"/>	✓
Sebastian Koller	<input type="checkbox"/>	✓
Dominik Egli	<input type="checkbox"/>	✓